

Reihe der Straßendampfmodelle vor dem Güterzugdenkmal der 44er-Lok; ganz vorn ein neueres hochfeines Neumodell mit dem Namen Astrid der McLaren-Straßenlokomotive 1:3; 2-Zylinder-Verbund

Busso Hennecke

Dampftreffen Altenbeken

Vivat Viadukt

Etwa Ende 2006 kam ein Kontakt mit den Verantwortlichen des Eisenbahntreffens Altenbeken und mir zustande. Es ging dabei um die Frage, ob als Ergänzung des reinen Schienenevents der zusätzliche Einsatz von personenbefördernden Straßendampfmodellmaschinen nahe des Jahrmarkts sowie des Geschäftszentrums sinnvoll und wirtschaftlich durchführbar sei. Nach den vorherigen drei Veranstaltungen wurde diese weitere Optimierung vollzogen.

2007 fuhr dann schienenfrei das Traktormodell Feflo zum ersten Mal allein durch die Straßen von Altenbeken. Dies in einer komplett abgesperrten Fußgängerzone, entlang des wassersicheren Baches, der einst mit ein Gründungsgrund für das Entstehen des Fünfrichtungs-Eisenbahnknotenpunktes samt Ringlokschuppen und Werkstatt für den Dampfbahnbetrieb war.

Auch Verbindungsfahrten den Berg hinauf mit Volldampf zum Bahnhof wurden stark nachgefragt und ausnahmslos gern erledigt. Der Einsatz war alle Tage ein voller Erfolg und der Personenanhänger von morgens bis zum späten Betriebsende durchlaufend besetzt.

2009 kam aufgrund des obigen Erfolgs schon ein zweites Garrett-Dampftraktormodell aus dem nahen Paderborn mit dazu – ebenfalls mit Personenanhänger. Und dieser weitere Fortschritt kam sehr gut an und führte zu einer allseits gewünschten nächsten Veranstaltungserweiterung mit Straßendampffahrzeugen aller Größen und Klassen im Jahr 2011. Zu der Zeit waren dann schon einige willkommene Freunde aus den Niederlanden mit dabei.

2013 wurde in Altenbeken die zentrale Fußgängerzone gesperrt und erneuert. Das Flüsschen weiterhin umbaubedingt fortlaufend abgesichert. Das Event lief vergrößert weiter und für ein Jahr in den Schulzentrumsbereich

auf einem Ersatzplatz verlegt. Die Vorstellung und Parade vergrößert, sowie durch eine große Anzahl von Originalmaschinen auf den riesigen Platz an das Lokomotivdenkmal des 44er-Güterzugpferdes nahe des Heimatmuseums verlegt.

Die Veranstaltungsidee sowie -rechnung hatte sich insgesamt als gut und tragfähig erwiesen. Publikumsnaher Straßendampf, überall, stolper- und schienenfrei in weiten Teilen des Zentrums von Altenbeken. Vor den Geschäften, um die Häuser, hinauf zum Bahnhof mit Transporten für Dampfbegeisterte von 3-104 Jahren. Alles hervorragend bewährt und in das Ortsgedächtnis und die laufende Veranstaltung nahtlos integriert.

2015 war Altenbeken im Zentrum nach dem Umbau attraktiver, feiner, sicherer als zuvor und hatte sich maschinen- und größenmäßig zu einer vollwertigen, mächtigen weitbekannteren Veranstaltung auch dank der stets verständigen, offenen Stadtverwaltungshilfe entwickelt – ja durchgesetzt.

Event in vielen Bereichen

Das Dampfevent Altenbeken teilt sich in mehrere miteinander vernetzte Bereiche.

Ganz am Berg auf der Höhe, wenige hundert Meter von der Fußgängerzone entfernt, liegt der Ringlokschuppen mit Werkstatt, dort stehen und fahren die Ausstellungsloks



Säge- und Spaltwerk auf fahrbarer Vorführungsplatte. Herzstück eine Lokomobile; die gute Idee zeigen John und Elli aus den Niederlanden: vorn links die Spaltmaschine, rechts die Kreissäge mit Holzschubkarre, maßstabsgetreue Ölkannen für Heißdampf- und Schmieröl



Der Großmeister am Holzspalter, siehe die kleine hölzerne Handsäge angelehnt am Sägebock. Und wozu dies alles?

Hier die Auflösung: wunderschönes, kesselschonendes, sanftes Brennbild der Holzspalterprodukte hinter originalgetreuer Feuertür – Foto könnte auch eine Großlokomobile sein oder? Respekt – John und Elli. Tipp: ihr funktionsstarkes Dampfahrrad bitte keinesfalls verpassen! Lange davor hatten beide mit ihrem total aufgebauten Warchalowski-Traktor aus Österreich gut zehn Jahre alle Dampfer in den Niederlanden per Wasserwagen verwöhnt ▶



der Bereiche Dampf, Diesel und Strom sowie der Anhängerpark und die Schienenbusse. Veranstaltungsmäßig werden auch Fahrten in die nähere Umgebung und über den Viadukt angeboten.

Der Weg herab vom Bahnhof ist beidseitig gespickt mit Verkaufsständen für Eisenbahndevotionalien und Modelle sämtlicher Kategorien und Größen, artverwandten Büchern, Fahrpläne, Netzkarten, Modellbaupläne sowie Clubstände, örtliche Vereine, Gaststätten und vieles mehr. Selbst in den Vorgärten laufen heftig die Bahnmodelle in allen Spurweiten!

Am Fuße der Bahnhofstraße liegt die Fußgängerzone in und neben der gesperrte Hauptstraße sowie das Flüsschen Beke. Am Treffpunkt der beiden Straßen gibt es eine große gut besuchte Kirmesfläche. Daneben ein weites Angebot von Geschäfte aller Art, Gaststätten, Banken...

Davor die ebenen Arkaden unter denen sich gern viele Maschinen im Modellbau und Straßendampfmodelle im stationären Modus sammeln. Auf der langen gut begehbaren Hauptstraße tummeln sich die personenbefördernden Straßendampfer, die Dampforiginale



Kann eine kleine aktive finnische Lokomobile im Modell noch funktionsfähiger, graziler und maßstabsgetreuer sein? Schauen Sie auf die Pfeife, den Fliehkraftregler, die Bedienungshebel, den mechanischen Öler, die Leitungsverlegung, den Zylinderfuß, den Dampfregler ... noch Fragen?

in Form von Dampftraktoren, Dampfautos, Dampfwalzen, Kirmesmaschinen, Drehorgelspieler, Dampfheberspritzen, ein begnadeter Hochradfahrer nebst -fahrerin, Fremdenverkehrsstände aus unserer gesamten Republik und, und, und ...



Wappentier Pruttelpot des niederländischen Dampfwalzenclubs; frühe Zweizylinder Verbund Tandemwalze, Stehkessel, Zylinderkopf unter Messingverkleidung, Umsteuerung in Neutralstellung, Fabrikat Kelly, Springfield/USA, Nr.2499 aus 1911

Leser von MASCHINEN IM MODELLBAU, die selbst Aktivmodelle bauen oder jenes planen, sind hier stets sehr gut aufgehoben, um Ideen aller Art an den Exponaten zu bewundern, auf ihre Bedürfnisse anzupassen und mit den anwesenden Modellbauern gern und



Fowler Einzylinder Dampfwalze Nr. 7573 aus 1998; Gewicht 11 Tonnen; ex Michael Gündling; Walze hat ihr gesamtes Dasein in Deutschland verbracht, inzwischen zum Niederrhein disloziert; älteste kontinentale Fowler Dampfwalze; erster hier vermittelter Auftritt von einem Dampftreffen 2017



Feflo vor dem Pferdekarsussell der Firma Nessel, dahinter der Name des verdienten, verstorbenen Maschinenmitführers: Udo Fischer



Lanz Einzylinder Lokomobile aus den Niederlanden, Christien Nr. 23671 von 1909; am Riemen zum Antrieb einer mechanisierten, niederländischen Holzschuhfabrikation

ausführlich zu besprechen. Täglich finden auch zwanglose Maschinenparaden mit ca. 15-20 Straßendampfmaschinen-Originalen und -Modellen im Zentrum der Veranstaltung statt. Hier darf gemeinsam gepfeifen und die Sirene bedient werden. Fotografieren, näher Hinsehen und Raum für ein großes panoramamäßiges Foto ist gern gesehen.

Wer die Hauptstraße weiter bergab an der Beke entlang geht, erreicht in etwa fünf Minuten die Museumslokomotive, das Eggemuseum und die grandiose Aussicht auf den berühmten, viel fotografierten und befahrenen Viadukt – das Wahrzeichen von Altenbeken. Er beinhaltet die größte Steinbrücke Europas.

Alle drei historischen Dampfsparten auf der Schiene, der Straße und dem Wasser werden bedient.

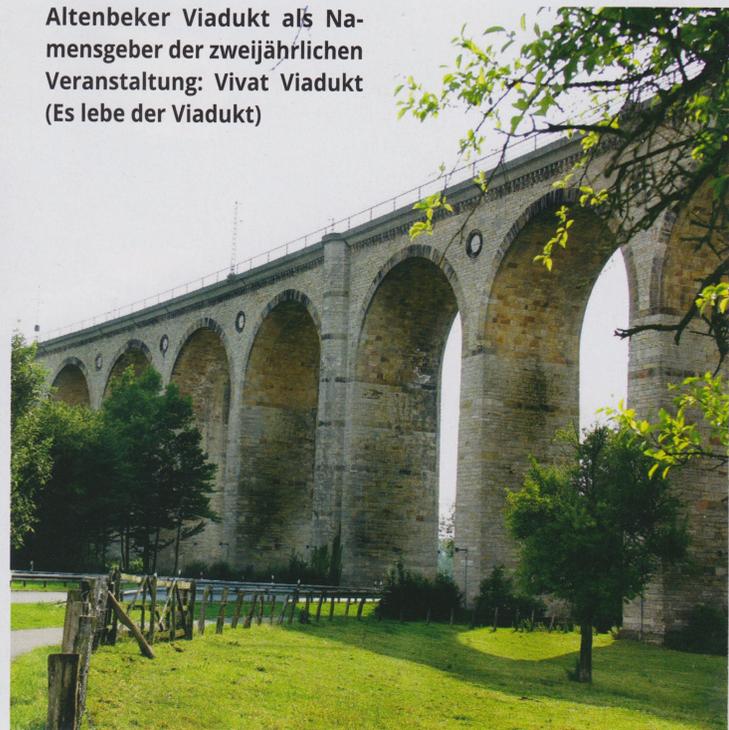
Auf dem Wasser allerdings noch dampffrei in Form des Entenrennens auf der Beke für den gemeinsamen, hoffnungsvollen Kleinstnachwuchs mit vielerlei kleinen Preisen – gesponsert von der Werbegemeinschaft Altenbeken. Vielleicht folgt schon 2021 ein Großbecken für die Schiffsmodelle mit Dampf auf den Wellen? Es gibt immer etwas zum Optimieren und Engagieren.

Auch Altenbekens exzellente musikalische Abendprogramme sind gewaltig und erlebenswert. Die Veranstaltung findet zweijährig an ungeraden Jahren jeweils zum ersten Wochenende im Juli statt. Termin für 2019: 5. bis 7. Juli. Also nichts wie hin – Dampf ist reichlich drin!

Famose Video-Appetithappen über die gelungene, publikumsfreundliche Gesamtveranstaltung findet man reichlich auf Youtube.



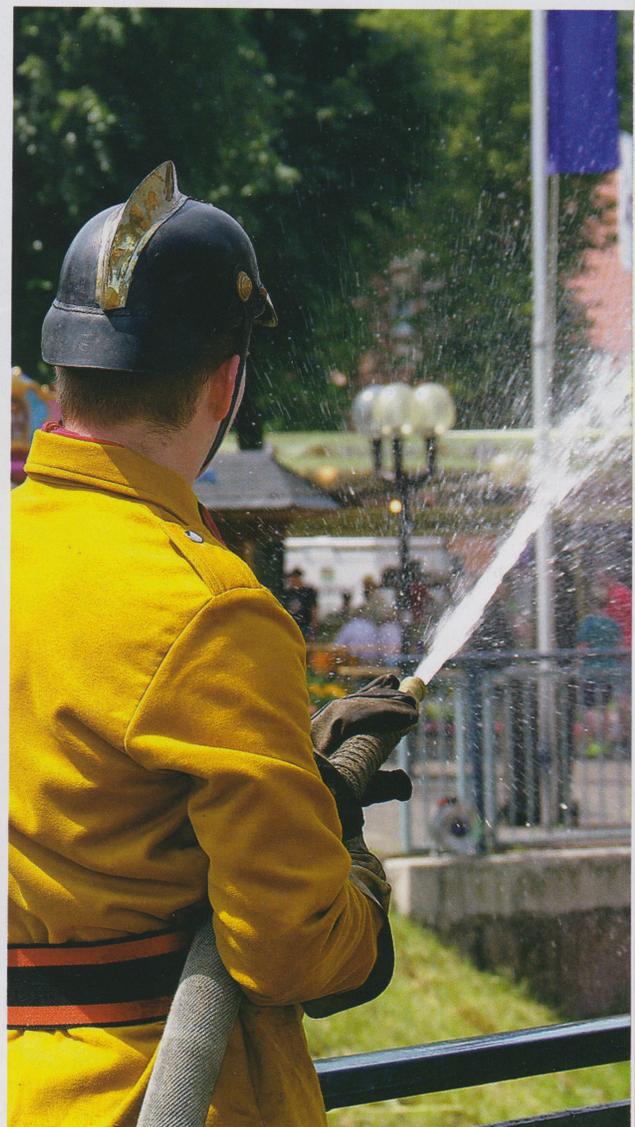
Minneapolis, USA, Einzylinder Dampftraktor, Nr 7559 aus 1911, Wasservorratsbehälter rund und oben vor dem Schornstein!



Altenbeker Viadukt als Namensgeber der zweijährlichen Veranstaltung: Vivat Viadukt (Es lebe der Viadukt)



Diese drei von der Feuerspritze sind für den guten Druck und die Funktion verantwortlich: Feuerwehrmann 1: per Handspeisewasserpumpe wird - extrem wichtig - bei Bedarf zusatzgespeist, Mann 2 ölt und wartet, Mann 3 achtet auf genug Feuer unter dem Kessel und Dampfdruck im oberen Bereich ...



Feuerwehrmann 4 ist standfester Zielschütze an der Wasserspritze